



Nachlass Robert Koch  
Signatur: as/b1/205  
DOI: 10.25646/9213  
Transkription: Michael Tietz

#### Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut ([museum@rki.de](mailto:museum@rki.de)), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute ([museum@rki.de](mailto:museum@rki.de)) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Sanitätsrat Dr. Dietz  
Bromberg  
Danzigerstrasse Nr. 123 I  
Fernsprecher Nr. 189

Ew. Excellenz [Robert Koch]

habe ich die Ehre im Auftrag der Frau Oeltze, die zur Zeit in folge einer schweren Lungenaffektion bettlägerig krank ist, ihren tiefgefühltesten Dank für die überaus opferwillige Hilfsbereitschaft Ew. Excellenz ihrem kranken Sohn gegenüber ehrerbietigst zum Ausdruck zu bringen.

Die arme Frau ist wahrlich geplagt:

ein erwachsener Sohn an TB + [unleserlich] gest.

eine erwachsene Tochter [unleserlich]

eine erwachs. Tochter Myxoedem

ein erwachsener Sohn an TB in Beelitz

sie selbst wiederholt schwer krank!

Ew Excellenz haben in diesem Falle eine wahre Wohltat erwiesen, der armen die Sorge für den kranken Sohn abzunehmen!

Ich zeichne Ew Excellenz

ergebenster Bewunderer

Dr. Dietz.

23.XII.[19]09.

SANITÄTSRAT DR. DIETZ

BROMBERG

DANZIGERSTRASSE NR. 125 I

FERNSPRECHER NR. 189.

—∞—

6/1/205  
Ew. Excellenz

Jede in die Ihre in Aussicht  
der Frau Aeltze, die zwei Jore  
in Folge einer schweren Stenose  
affektion Erblässig krank  
ist, Ihnen tiefgefühlten Dank  
für die überaus gewissenhafte  
Sorgfalt und Ew. Excellenz  
Ihre dankbare Frau besonnt

apocriphisch zum Oei (Drück) zu  
bringen.

Sie seien freundlich gesagt:  
ein massives Topf aus TB + (ca) gest.  
ein massives Topf aus TB  
ein massives Topf aus TB  
ein massives Topf aus TB in Beelitz  
für selbst mindestens viermal  
Ein Exzellenz geben in Dique Lalla ein  
einige Maßstab anrufen, die einen  
die Topf für die Kranken Topf alge-  
reine!

Hingegen Ein Exzellenz  
aus dem Topf aus TB

23. XII. 09.

Metz.